Letzte Telegramme.

Plön, 10. Dez. Die Kaiserin ist heute früh kurz nach 8 Uhr hier eingetroffen.

Darmstadt, 10. Dez. Der Großherzog von Hessen hat heute früh seine Reise nach Indien über Genf-Marseille angetreten. Die hier anwesenden Fürstlichkeiten, u. a. Großfürst und Großfürstin Sergius von Rußland, hatten dem Großherzog das Geleit zum Bahnhof gegeben.

Augsburg, 10. Dez. Die „Augsb. N. Nachr." melden, daß der Liberalen Arbeitervereinigung in Augsburg auf das an den Kaiser abgesandte Huldigungstelegramm folgende Antwort zugegangen ist; „Herrn Eisendreher Müggelhorn, Augsburg. Se. Majestät der Kaiser und König lassen der dortigen Liberalen Arbeitervereinigung zu dem Ausdruck ihrer reichstreuen Gesinnung danken. Auf Allerhöchsten Befehl. Lucanus."

Rom, 10. Dez. Der diplomatische Agent und Generalkonsul in Sofia Colaco hat Selbstmord verübt.

Paris, 10. Dez. Der Finanzminister Rouvier hat der Budgetkommission einen Gesetzentwurf vorgelegt, durch welchen die Regierung ermächtigt wird, 25 Centime-Stücke aus Nickel im Nominalwerthe von 10 Mill. Francs prägen zu lassen.

London, 10. Dez. Die „Times" meldet aus Havanna: Die Einzelheiten des Gegenseitigkeitsvertrages zwischen den Vereinigten Staaten und Kuba sind heute veröffentlicht worden. Der Vertrag soll 5 Jahre in Kraft bleiben und eine 20prozentige Zollermäßigung für alle Produkte aus Kuba gewähren mit einer weiteren 20prozentigen Bevorzugung für Kuba, wenn die Vereinigten Staaten ähnliche Verträge mit anderen Mächten abschließen.

London, 10. Dez. Das Unterhaus bewilligte mit 91 gegen 14 Stimmen einen Kredit in Höhe von 600,000 Pfund Sterling für die Uganda-Eisenbahn.

Johannesburg, 20. Dez. [Meldung des Reuter'schen Bureaus.] Es sind bedeutende Veränderungen in der südafrikanischen Gendarmerie vorgenommen worden, welche mit dem 19. d. M. in Kraft treten. Die Aushebung ist gänzlich geschlossen. Die Leute haben das Recht, für den Rest des Zeitraumes ihrer Anwerbung zur Reserve überzugehen, und werden jährlich eine Entschädigung von 12 Pfund Sterling unter der Bedingung erhalten, daß sie in den neuen Kolonien bleiben, um das Kolonisationsprojekt zu fördern. Diese Veränderungen bedeuten eine beträchtliche Reduktion des Präsenzstandes der Gendarmerie.

Deutscher Reichstag.

Berlin, 10. Dez. Am Bundesrathstisch: Kommissare. Präsident Graf Ballestrem eröffnet um 10 Uhr 20 Min. die Sitzung. Er äußert sich zunächst zu den Beschwerden bezüglich der Auslegung der Listen über die namentlichen Abstimmungen, sowie bezüglich des stenographischen Berichtes über das Referat des Abg. Gothein und bezüglich der Klagen des Abg. Broemel über die Heizung und Ventilation des Sitzungssaales und bezeichnet besonders die letztere Beschwerde unter Heiterkeit des Hauses für unbegründet. Abg. Gothein wünscht das Wort. Graf Ballestrem verweigert das, weil das Haus noch nicht in die Tagesordnung eingetreten sei. Nachdem Abg. Arend über die Zolltarifpositionen 503—516 referirt, beantragt Abg. Stockmann Rückverweisung aller Positionen, worüber der Abg. Arend referirte, und Abg. Spahn beantragt Uebergang zur Tagesordnung über diesen Antrag. Der Antrag Spahn wird mit 198 gegen 41 Stimmen bei 6 Stimmenenthaltungen angenommen. Abg. Lurz (Ctr.) referirt über die Positionen 517—545.

Vier Kriegsschiffe beschlagnahmt?

London, 10. Dez. Ein „Reutertelegramm" vom 9. Dez. aus Caracas behauptet, daß 4 venezolanische Kriegsschiffe im Hafen von La Guayra von der vereinigten deutsch-englischen Flotte weggenommen und in Caracas alle englischen Unterthanen verhaftet seien.

Ein Schreiben Castro's.

New York, 10. Dez. Ein offenes Schreiben Castro's aus Caracas besagt: Auswärtige Telegramme meldeten, daß gewisse Nationen, darunter England und Deutschland, sich zu einer Aktion der Gewalt verbündet hätten, um die Wiederaufnahme der Zinszahlungen für die Staatsschuld zu erzwingen. Castro lehne es ab, die Nachricht zu glauben, da er es unwahrscheinlich finde, daß Nationen, die freundschaftliche Beziehungen zu Venezuela unterhalten, ihre Zuflucht zu Gewaltmitteln nehmen. Die venezolanische Regierung sei ihren Verpflichtungen getreulich nachgekommen und habe sogar die Frachten auf den deutschen sowie anderen, auswärtigen Gesellschaften gehörigen Bahnen bezahlt, die sie während der Revolution bestellt habe. Die Differenzen seien derart, daß sie im Bereich der venezolanischen Gesetze lägen.

Handel, Gewerbe und Verkehr.

— Der Generalrat der Mansfeldschen Gewerkschaft beschloss nach Zurückziehung der gestellten Gegenanträge der Herren Süssmilch und Genossen die Annahme des vorgelegten Statut-Entwurfs mit unwesentlichen Aenderungen. Mit Ja stimmten 35,828 Kuxstimmen, mit Nein 181. — Die Deputation wurde ermächtigt, im Einvernehmen mit dem Ausschuss die redaktionellen Aenderungen vorzunehmen. Ein Resolutionsantrag von Sensal Kästner-Leipzig fand Erledigung durch eine seiner Tendenz entgegenkommende Erklärung seitens der Deputation.

— Neue Industrie-Börse in Mannheim. In einer gestern in Mannheim abgehaltenen Versammlung zahlreicher Vertreter aller Industriezweige Südwestdeutschlands wurde beschlossen, in Mannheim eine Industriebörse zu errichten, und ein Ausschuss mit den Vorbereitungen hierzu beauftragt.

— Auf der Grundlage von Aktienzusammenlegung soll die im Konkurs befindliche Aktiengesellschaft für chemische Industrie Rheinau-Mannheim rekonstruirt und der Konkurs durch Vergleich beendet werden.

— Der Bankier Speidel in Tuttlingen, Inhaber der 1900 errichteten Bankkommandite Tuttlingen Speidel und Comp., ist am 6. d., während eine amtliche Untersuchung seiner Bücher vorgenommen wurde, flüchtig geworden.

— Dividendenschätzungen an der Breslauer Börse. Breslauer Diskontobank 3 Proz. (0), Breslauer Wechslerbank 4½—5 (6½), Schlesischer Bankverein 6½ (6½). Schles. Bodenkredit-Akt.-Bank 8 (8). Breslauer Strassenbahn ca. 7 (10¼), Breslauer Waggonfabrik (Hofmann) 10—12 (13½), Breslauer Wagenbau (Linke) 7—8 (8), Donnersmarckhütte 12—13 (14), Elektrische Strassenbahn „Breslau" 4½—5 (5½), Breslau-Warschau St.-Prior. 5¼—5½ (5¼), Emailliirwerk „Silesia" 4 (4), Erdmannsdorfer Spinnerei 0 (0), Flöther Maschinen 3—4 (3), Oberschles. Eisenbahn-Bedarfs-Ges. 3 (3), Oberschles. Eisenindustrie 9—1 (2), Oppelner Portlandcementwerke 3—4 (3), Giesel Cement 2 (2), Schles. Cement 6½ (6½), Schles. Zink 20—21 (16).

— In Frankfurt waren gestern abend von Montanwerthen namentlich Hüttenaktien fest auf die voraussichtlichen Oberbaumaterial-Bestellungen der Staatsbahnen und die Meinungsäusserung in der gestrigen Sitzung der schlesisch-oxidaustischen Gruppe des Vereins Deutscher Eisengiessereien, dass anscheinend der Höhepunkt der ungünstigen Lage der Eisenindustrie überschritten sei.

— In der Hauptversammlung der Mannheimer Eisengiesserei und Maschinenbau-Aktiengesellschaft wurde die Bilanz genehmigt, die bei einem Aktienkapital von 1 Million M. einen Verlust von 155,300 M ergiebt. Die Hauptversammlung beschloss, zur Deckung des Verlustes das Aktienkapital im Verhältnis von 4 zu 3 zusammenzulegen

— Eisenbahn-Einnahmen. Marienburg-Mlawka November 236,000 M., 1901 mehr 10,060 M. — Lübeck-Büchen November 1902 mehr 32,572 M. Vom 1. Jan. bis Ende Nov. 5,404,690 M., gegen 1901 mehr 55,934 M.

— Bericht über Flussfrachten. Mitgetheilt von Elkan & Comp. in Hamburg, 9. Dez. Heute stellen sich die Frachten für schwere Massengüter loco mit Schlepper, alles für 100 kg, von Hamburg nach: Berlin 50, Magdeburg 43, Schönebeck 42, Aken 44, Wallwitzhafen 46, Torgau 51, Riesa 55, Dresden 57, Tetschen-Laube 65, Rosawitz 67, Schönpriesen 68, Aussig 68, Halle (S.) 60. Tendenz: still. Kahnraum: knapp. Wasserstand: schlecht. Infolge Eis ist der ganze Flussverkehr eingestellt und bei dem anhaltenden Frostwetter der Zeitpunkt der Wiederaufnahme unbestimmt.

Zucker.

Magdeburg, 10. Dez. [Telegr.] Kornzucker, 88proz. ohne Sack 9,10—9,37½, Nachprodukte, 75proz. ohne Sack 7,40—7,65, Ruhiger. Brodraffinade I. ohne Fass 29,70 Kristallzucker I. mit Sack 29,45 Gem. Raffinade mit Sack 29,45, Gem. Melis mit Sack 28,95. Rohzucker I. Produkt Transito f. a. B. Hamburg per Dezember 16,85 Gd., 16,95 Br., —,— bez., per Januar-März 16,85 Gd., 16,95 Br., —,— bez., per Mai 17,00 Gd., 17,05 Br., —,— bez., per August 17,40 Gd., 17,45 Br., 17,45 bez., per Oktober-Dezember 18,48 Gd., 18,48 Br., —,— bez. Ruhig.

Hamburg, 10. Dez. [Telegr.] (Vormittagsbericht.) Rüben-Rohzucker. I. Produkt. Basis 88°/₀, Rendement neue Usance frei an Bord. Hamburg per Dezember 16,75, per Januar 16,85, per März 16,90, per Mai 17,00, per August 17,45, per Oktober 17,68. Ruhig.

Metalle.

Hamburg, 9. Dez. Silber 65,25 Br., 64,75 G.

London, 9. Dez. Silber 22.

Eisleben, 8. Dez. Mansfelder MR.A Kupfer 109—114 M. für 100 kg ab Bahnstation Hettstedt netto Kasse für Lieferung im Dezember-Januar.

* London, 9. Dez. Chili-Kupfer 51⅝ Lstrl., 3 Mon. 52 Lstrl.

* Glasgow, 9 Dez Vorm. 11 Uhr 5 Min. Roheisen. Mixed numbers warrants träge, 54 sh. 4 d Käufer.

* Glasgow, 9. Dez. (Schluss.) Roheisen. Mixed numbers warrants 54 sh. 3 d. Cleveland 48 sh. 3 d.

* Amsterdam 9. Dez. Bancazinn 68.

New York, 9. Dez. Zinn 23,80—24,12. Kupfer 11,65 Doll.

Berliner Börse vom 10 Dezember.

[Fernsprechdienst der Saale-Ztg.]

Von der Fondsbörse. Die Börse zeigte zu Beginn wenig Anregung infolge der Enttäuschung durch den gestrigen Schluss der New Yorker Börse, um so mehr als London für Amerikaner fest tendirte. Kanada setzte 1 Prozent niedriger ein. Im Lokalmarkte waren Banken theilweise eine Kleinigkeit besser und auch für Montanwerthe konnte das Gleiche festgestellt werden. Erst im weiteren Verlaufe kam vorübergehend etwas Bewegung in den Verkehr, als sich Handelsantheile gegen den Eröffnungskurs von 156,50 auf 157,75 hoben, angeblich darauf, dass die Konvertirung der neuen serbischen Anleihe in Paris bevorstehe. Da aber die Abspannung der Börse nach wie vor anhält, vollzogen sich die Umsätze sehr schleppend und die leitenden Spekulationswerthe des Lokalmarktes verharrten auf dem Stande der Anfangsnotiz. Laurahütte, Dortmunder Union und Konsolidation wurden zu steigenden Kursen umgesetzt. Fonds ruhig. Chinesen besser. Bahnen still. Lombarden auf Wien höher. Schiffahrtsaktien umsatzlos. Bei Uebergang in die zweite Börsenstunde sehr still und die Kurse ohne nennenswerthe Aenderung und die westlichen Börsen abwartend. Privatdiskont 3⅜ Proz., tägliches Geld 2½.

Produktenbörse.

Berlin, 10. Dez.

Weizen 1000 kg Dez. 157,—, Mai 157,—, Juli 158,25 M.
Roggen 1000 kg Dez. 137,75, Mai 139,—, Juli —,— M
Hafer 1000 kg Dezember 139,25, Mai 135,75 M.
Mais 1000 kg runder loco Dezember 139,—, Mai —,— M.
Rüböl 100 kg Dezember 48,80, Mai 48,40 M
Spiritus 70er loco —,— M

Nordamerika meldet neue ansehnliche Fortschritte, denen man sich im allgemeinen auch hier angeschlossen hat. Freilich kann diesseits von regem Verkehr nicht berichtet werden und verhältnismässig ist die Besserung der Lieferungspreise für Weizen hier nur mässig und für Roggen noch weniger erheblich. Hafer, der nicht ohne Mühe abzusetzen ist, zeigte auch auf Mai mattere Haltung. Rüböl hielt sich gut im Werthe, aber das Geschäft war still. In Spiritus kam kein Abschluss zu stands.

Kursnotirungen

vom

10. Dez., 2½ Uhr nachm.

Banknoten.

Englische Banknoten	20,445bz⊠
Französische Noten	81,40bzB
Italienische "	81,30ba
Oesterreichische "	85,40bz⊠
Russische "	216 25bz
Schweizer "	— —

Deutsche Fonds- u. Staatspap.

Deutsche Reichs-Anl.	3½	101,80bz⊠
do. do.	3½	101,80bz⊠
do. do.	3	90,90
Preuss. Cons. Anleihe	3½	101,80bz⊠
do. do.	3½	101,80bz⊠
do. do.	3	90,90
Hallesche Stadt-Anl.	3½	99 80
do. do. 1900	4	103,60
Landesk Centr.-Pfbr.	3½	99,30ba
do. do.	3	88 30bz
do. do.	4	— —
Sächsische Rente	3	— —
Bayer. alig. neue St.-A.	3½	100,70bz
Hamburger Rente	3½	99,10B

Ausländische Fonds.

Buen.-Ayr.-G.-A 5000		— —
Italienische Rente	4	133,30bz⊠
Mex. 5% cv. G.-A. 1899	5	99,40bz⊠
Oesterr. Gold-Rente	4	103,00
do. Papier-Rente	4½	—
do. Silber-Rente	4½	101,40B
Port. Staats-Anl. 88-89	fro.Z.	49,40bz⊠
Röm. St.-Anl. II.-VIII.	4	102,30G
Rumän. amort.	5	97,75G
do. do. 1891	4	85 30G
Russ. kons. 1880	4	100,60bz
do. Gold-Rente 1884	3½	101,00bz
do. kons. Eisenb.-Anl.	4	101,00bz
do. do. 5er	4	— —
Serbische Gold-Pfdbr.	5	99,60G
do. Rente 1895	4	75 00bz⊠
Spanier Ext. gr Stücke	4	— —
do. do. kl. do.	4	86,40bz⊠
Türkische 400 Fr.-L.	fro.Z.	121,10bz
Ungar. Goldrente 1000	4	101 50B
do. do. 500	4	101,60G
do. do. 100	4	102,80G

Bank-Aktien.

Berliner Bank	2	86,75bz⊠
Berliner Handels-Ges.	7	156,80bz
Breslauer Disk.-Bank	4	95,75bz⊠
do. Wechsl.-Bank	4½	99,40bz⊠
Comm. u. Disk.-Bank.	6½	115,40bz⊠
Darmstädter	4	136,50bz⊠
Dessauer Landesbank	5	— —
Deutsche Bank	11	211,10bz
do. Genossenschafteb.	3	95,80G
Diskonto-Kommandit	8	189,30bz⊠
Dresdener Bank	4	143 25bz
Dresdner Kred.-Anst.	fro.Z.	5,50G
Leipzig. Kreditanstalt	8	174,90G
Maklerbank	4	107 25G
Meininger Hypothekb.	7	133,90bz
Mitteldtsch. Kreditb.	5½	109 20bz⊠
Nationalb. f. Deutschl.	3	115,10bz⊠
Oesterreich. Kredit	10	211,05bz
Preuss. Boden-Kredit	7	141,25bzB
do. Centr.-Bod.-K.	9	172,00G
Reichsbank	5¼	133,50bz⊠
Russische Bank	7	119,00bz⊠
Sächsische Bank	4	127,50G
Schaaffhaus. Bank.-V.	4	114,75G
Schlesisch. Bank-Ver.	6	142,50G

Eisenbahn-Stamm-Aktien.

Dortmund-Gronau-E.	3½	188,00bz⊠
Lübeck-Büchen	6	152,60B
Marienburg-Mlawkaw	1½	171,10G
Ostpreuss. Südbahn	0	77,80bz⊠
Ital. Meridionalbahn	6	133,25bz
Ital. Mittelmeerbahn	3	87,50bz
Canada-Pacific	5	127,10bz
Transvaalbahn-Akt.	12½	157,80bz
Luxemb. Pr. Henri-B	3⅜	98,50bz⊠

Industeri- u. Bergwerks Aktien.

Berliner Böhm. Brauh.	11½	195,50G
do. Br. Patzenhofer	12	208,75G
do. do. Schultheiss	7	225,30G
Allg. Elektr. (Edison)	8	172,50bz⊠
Anglo-Kont. Guano	5	95,00bzG
Anhalter Kohlen	6	84,00bz
Berl. Elektrizit.-W.	7¾	184,25bz⊠
Bochumer Gusstahl	7	170,90bz
Buderus Eisenw. A.u.B	7	103,00bz⊠
Butzke & Co.	2½	66,75G
Casseler Trebertrockn.	fro.Z.	0,60G
Chem. Fabrik Buckau	8	116,00bz⊠
Cröllwitzer Papier	5	254,00bz⊠
Donnersmarckh. conv.	14	202,25bz⊠
Dortm. Union Lit. C.	—	— —
do. Lit. C abg.	—	67,80bz
do Vorz.-A. D.	—	102,00G
Dynamit Trust	9	162,50bzB
Egestorff Salzwerke	3	135,25B
Eilenb. Kattun	4	— —
Eintracht, Brauk.-B.	18	228 50bz
Eschweiler Bergwerk	16	212,00bz⊠
Gelsenkirchen Bergw.	12	175,40bz⊠
G.-Marien.-Bw. St.-A.	2	96,00bz⊠
do. do. St.-Pr.	5	121,25G
Ges. f. Elektr. Untern.	8	82,50bz⊠
Glauziger Zuckerfabr.	2½	115,00bz⊠
Greppiner Werke	7½	118,25bz
Grosse Berl. Strassenb.	7½	262,50bz
Hallesche Maschinen.	28	298,00bz
Hamburg. Packetfahrt	6	97,00bz⊠
Harpener Bergbau	10	167,30bz
Hartmann Maschinen	2½	118,60bz⊠
Heinrichshall	9	144,00bz⊠
Hibernia Bergbau	13	175,60bz⊠
Hildebrand Mühlen	4¾	150,00G
Hörder-Hütten konv	0	11,75G
do. St.-Prior.-A.	0	102,00bzB
Kaliwerke Aschersleb.	10	141,25G
Kette Dampfschiff.	4½	66,10bz
König-Wilh. konv.	16	180,00bz⊠
do. 5½ St.-Pr.	20	259,30bz
Körbisdorf Zuckerfbr.	4	110,00bz⊠
Lauchhammer konv.	3	124,00G
Laurahütte	10	203,50bz
Leipz. Brauer. Riebeck	0	209,50bz
Leopoldshall chem. F.	2½	69,80bz⊠
Massen Bergbau	11	109,25bz⊠
Nordd. Jute	0	— —
Nordeutscher Lloyd	6	95,40bz⊠
O.-Schl. Eisenb.-Bed.	3	100,25bz⊠
do. Eisen-Ind. Caro	2	92,00bz⊠
Phönix Aktien	0	113,80bz
Rheinisch. Metallw. F.	0	67 50bz⊠
Rhein-Nassau	3	141,00bz
Riebeck Montan	12	200 80bz⊠
Rositzer Braunkohlen	14	190,25bz⊠
do. Zucker	9	126,00bz
Sächs.-Thür. Brauak.	8	135,80G
do. St.-Pr. I.	5	139 50G
Saline Salzungen	7	100,10bz
Schalker Gruben-u. H.	30	331,50bz⊠
Stassfurt, Chem. Fabr.	8	150,00G
Stettiner Cem. Bredow	10	127,25bz⊠
Stolberger Zink-Akt.	5	121,10bz⊠
Thale, Eisenh. St.-Pr.	0	64,75bz
do. do. Vorz.-A.	0	86,00G
Thür. Salinen, Verein.	5	72,00bzB
Wegelin u. Hübner M.	12	130,75G
Westeregeln Alkali	17	203,70bz⊠
Zeltzer Maschinen	7	173,00bz⊠

Wechsel.

Amsterd., Rott	100 Fl.	8 T.	— —
Brüssel, Antw	100 Fr.	8 T.	— —
London	1 Lstrl	8 T.	— —
Paris	100 Fr.	8 T.	— —
Wien	100 Fl.	8 T	85,30bz
Schweiz	100 Fr.	10 T.	— —
Ital. Plätze	100 Lire	10 T.	— —
Petersburg	100 Sr.	3 M	— —

Privat-Diskont 3⅜.

Schluss-Kurse. nachmittag 2½ Uhr.

Tendenz: fest, aber still.

Oesterr. Kreditaktien	211,25	Gotthardbahn	—,—
" Staatsb.-Aktien	146,25	Warschau-Wiener	—,—
" Südbahn-Aktien	117,75	Bochumer	171,25
Berliner Handelsges.	157,10	Dortmunder Union	67,75
Darmstädter Bank	136,75	Laurahütte	203,40
Deutsche Bank	211,10	Gelsenkirchen	175,40
Diskonto-Kommandit	188,90	Harpener	167,60
Dresdner Bank	143 50	Hibernia	175,60
Nationalb. f. Deutschl.	115,40	Dynamit-Trust-Aktien	162,40
Marienburger	—,—	Packetfahrt	97,10
Ostpreussen	—,—	Nordd. Lloyd	95,25

Leipzig, 10. Dez. [Telegr.] Börse. Mansfelder Kuxe 580 G. Zuckerraffinerie Halle 166,25.

Futterartikel.

Neuss, 6. Dez. (Bericht v. Jonas Hoffmann.) Rübölsaaten ändern bei stillem Verkehr ihren Preisstand nur wenig. Leinsaaten besonders für nahe Waare fehlt. Leinöl ruhig. Erdnüsse reichlicher angeboten und etwas billiger. Erdnussöl wenig gehandelt. Oelkuchen in besserer Frage. Rüböl behauptet. Tagespreise bei Abnahme von Posten: Rüböl ohne Fass bis 50 25 M. die 100 kg

Winter-
Paletots
Capes
Jackets
Blousen
Röcke
Kinder-Kleider
werden zu ausergewöhnlich billigen Preisen verkauft.
M. Schneider
Halle, Leipzigerstr. 94.
Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-19021210045/fragment/page=0001

Preise von Kali-Kuxen.

festgestellt von Samuel Zielenziger, Berlin und Essen, 9. Dez.

	Geld	Brief		Geld	Brief
Beienrode	—	3700	Hohenfels	4500	4550
Bernhardshall	370	430	Hohenzollern	3000	3040
Burbach	3925	3975	Justus I.	—	5000
Carlsfund	5400	5500	Kaiserode	3525	3575
Friedrichshall	820	850	Neustassfurt	17,650	17,750
Glückauf Sondersh.	9125	9175	Ronnenberg (Aktien)	435	465
Hedwigsburg	—	5850	Salzdetfurth Kaliw. A.	—	2175
Hercynia	19,550	—	Wilhelmshall	9300	9325

Von Kohlenkuxen Nachfrage u. a. für Caroline und Dahlhauser, dagegen Vorwärts niedriger. Von Kaliwerthen Hohenfels und Hohenzollern gefragt, dagegen Hedwigsburg schwächer. Von Erzkuxen Kuhlenberger Zug höher.

Getreide.

* Hamburg, 9. Dez. Weizen still holsteinischer und mecklenburg. 149, Hard Winter No. 2 Dez-Abladung 124. Roggen still, südruss. still, 9 Pud 23/25 Dez.-Abl. 130, mecklenburg. und holsteinischer 145,05. — Mais fest, 131—135, do. runder 129,05. Hafer still. Gerste stetig.

Danzig, 9. Dez. Weizen etwas besser, Umsatz — To., do. inländ. hochb. u. weiss 147—151,50 do. inl. hellb. 140,—148, do. Transit hochb. u. weiss 126, do. hellb. 122. Roggen ruhig, inl 122 123, rus. und polnischer zum Transit 94,00. Gerste grosse (660—700 Gramm) 119 123, Gerste kleine (625—660 g) 111. Hafer inländ. 114—120.

* Königsberg, 9. Dez. Weizen niedriger. Roggen unverändert, do. loco inländischer 120 Pfd. 124,50, Russischer Roggen — —. Inländische Gerste sehr flau, grosse —. Hafer niedriger, do. loco per 2000 Zollgew. 111—122.00. do. feiner 122—124, russischer 82—85.

* Antwerpen, 9. Dez. Weizen fest. Roggen behauptet. Hafer und Gerste ruhig.

Hull, 9. Dez. Weizen unverändert.

Liverpool, 9. Dez. Müllermarkt. In Weizen gutes Geschäft, 1/2 Penny höher. Mehl unverändert, 6 Pence höher. Mais american mixed ruhig.

Düngemittel.

Stassfurt-Leopoldshall, 9. Dez. (Bericht von Wichmann & Co.) Die Preise für Kainit, Carnallit, Kieserit, Sylvinit und 20, 30 und 40 proz. Kalidüngesalze zur Lieferung pro 1903 sind nunmehr vom Syndikat herausgegeben; sie sind gegen die diesjährigen Preise und Bedingungen unverändert geblieben. — Die sonstige Lage des Kalimarktes ist durch das eingetretene Schneewetter etwas ruhiger geworden und die Abnahmen lassen nach. — Es notirt frei Eisenbahnwagen ab Werkstation bei Abnahme in Ladungen per 100 kg: Kainit, fein gemahlen, mit 12,4 Proz. reinem Kali 1,50 M. ohne Sack, 1,88 M. mit Sack. Carnallit, mit 9 Proz. reinem Kali und Kieserit 0,90 M. ohne Sack, 1,30 M. einschl. Sack. Kalidüngesalze, mit 20 Proz. reinem Kali 3,10 M., 30 Proz. 4,75 M., 40 Proz. 6,40 M. ohne Sack, Abnahme einschl. Sack 0,40 M. höher. Torfmehlbeimischung für alle Salze 0,10 M. für 100 kg Aufschlag.

Spiritus.

* Hamburg, 9. Dez. Spiritus still. Dez. 12 1/2 Br. 12 G., Dez.-Jan. 12 1/2 Br. 12 G., Jan.-Febr. 12 1/2 Br. 12 G., Febr.-März 12 1/2 Br. 12 G.

* Paris, 9. Dez. Spiritus ruhig. Dez. 41,50, Jan. 42,00, Jan.-April 42,25, Mai-August 42,30.

Zucker.

* London, 9. Dez. 96% Javazucker loco 9 nom., Rübenrohzucker per Dez. 8 sh. 5 1/2 d. Fest.

* Paris, 9. Dez. Rohzucker behauptet, 88% n. Kondit. 22 1/2 à 22 3/4. Weisser Zucker ruhig. Nr. 3, für 100 kg per Dez. 25 7/8, per Jan. 26 1/8, per März-Juni 26 7/8, per Mai-August 27 3/8.

Wolle. Baumwolle.

Bremen, 9. Dez Baumwolle. Stetig. Uppland middl. loco 42 1/2 Pf.

Manchester, 9. Dez. 12r Water Taylor 5 1/2, 20r Water Leigh 6 1/2, 30r Water courante Qualität 7 1/4, 30r Water bessere Qualität 7 3/4, 32r Mock courante Qualität 7 1/2, 40r Mule Mayall 7 1/2, 40r Medio Wilkinson 8 1/2, 32r Warpcops Lees 7 1/2, 36r Warpcops Rowland 8, 36r Warpcop Wellington 8 1/2, 43r Double Weston 8 1/2, 60r Double courante Qualität 11 3/4, 32r 116 yards 6×16 grey printers aus 32r/46r 16 8. Stramm.

* Liverpool, 9. Dez. Baumwolle. Umsatz 8000 B davon für Spekulation und Export 1500 B. Tendenz: Ruhig. Brasilianer 1/4 Punkte höher.

Amerikan. good ordinary Lieferungen: Kaum stetig. Dez. 4,41—4,42, Dez.-Jan. 4,40—4,41, Jan.-Febr. 4,40, Febr.-März 4,40, März-April 4,40, April-Mai 4,40—4,41, Mai-Juni 4,41, Juni-Juli 4,41, Juli-August 4,41 d.

Hülsenfrüchte.

* Leipzig, 9. Dez. Mais per 1000 kg netto amerik. — — M Br., Rundmais 146—148 M. bez. u. Br. Cinquantin 155—160 M. bez. u. Br.

Schiffsnachrichten.

Bremen, 9. Dez. Bewegungen der Dampfer des Norddeutschen Lloyd. Erlangen 9. in Lissabon. Freiburg, von Ostasien, 7. in Hamburg. Königsberg, von Ostasien, 7. in Havre. Bayern 6. in Yokohama. Marburg, von Ostasien, 5 v Hongkong. Lahn 6. von New York nach Genua. Aachen 6. von Buenos Aires nach der Weser. Main 8. von Baltimore.

Wasserstand der Saale bei Trotha.

Trotha, 9. Dez. abends + 1,38. 10. Dez. morgens + 1,38. Eisstand.

van Houten's Cacao

1/2 Kilo genügt für 100 Tassen

Hohenzollern-Veilchen bleibt stets beliebt, weil es Billigkeit und gute Qualität in sich vereint. J. F. Schwarzlose Söhne, Königl. Hofl., Berlin, Markgrafenstrasse 29. Vorräthig in allen besseren Parfümerie-, Drogen- und Coiffeurgeschäften.

Braut-Seiden-Stoffe,

glatt und gemustert, von 1 Mark an bis zum hochelegantesten.

Gelegenheitskauf: Ein Posten schwarzer reinseidener Damassés, Meter 1,50, 2,—, 2,25, 2,50, 2,75, 3,— Mk. etc.

Paul Eppers, Halle a. S., Grosse Ulrichstrasse 13—15.

Kleine Anzeigen.

Die Ueberschriftszeile 35 Pfg., für Halle 25 Pfg.

Jedes Wort im Text 7 Pfg., für Halle 5 Pfg.

Unterricht.

Einzelunterricht
für Herren und Damen in Schönschrift, kaufm. und landwirthsch. Buchführung, Rechnen, Wechselkunde, Stenographie, Maschinenschreiben u. Handelscorrespondenz, Franz Wehmer, Poststraße 1.

The Berlitz School of Languages, **Magdeburger Strasse 11.** Englisch, Französisch, Italienisch. Nur nationale, staatlich geprüfte Lehrerinnen. Prospecte kostenfrei.

Herr
sucht franz. Unterricht geg. Deutsch. Offerten unter **B. z. 7241** an **Rudolf Mosse, Halle.** b

Offene Stellen.

Männliche.

Erstklassige Deutsche
Schreibmaschinen-Fabrik sucht für den hiesigen Ort geeignete, gut eingeführte Reisende gegen Fixum und Provision, solche Herren, die derartige Stellung bereits mit Erfolg bekleidet haben, auch ortskundig und bei den in Betracht kommenden Kreisen gut eingeführt sind, wollen sich unter Angaben von Referenzen und Zeugnisabschriften melden unter **319142.** an die Expedition. NB. Auf Berücksichtigung können nur wirklich erste Kräfte rechnen, die auch dementsprechend honorirt werden.

Lagerist
per 1. Januar gesucht. **R. Rast,** Elektrotechnisches Geschäft.

Tüchtiger Heizer,
welcher die Wartung der Maschinen mit zu besorgen hat, für ein hies. Fabrikgeschäft zum sofortigen Antritt gesucht. Offerten unter **G. 1143** an die Expedition.

Kräftiger Laufbursche
von 14—15 Jahren sofort gesucht **Mauerstraße 17,** Mützengeschäft.

Schmiede-Lehrling
1. April gesucht. **H. Becker,** Augustastraße 3. b

Malerlehrling
für nächsten Ostern erhält gute Lehre bei **H. Uhlig,** Altstadt. z

Weibliche.

Flotte Verkäuferin
für Putz und Posamenten sucht **R. Oberreich,** Jena.

Gesucht zum 1. Januar
eine erfahrene Köchin, die selbstständig und perfekt kochen kann, für eine grössere Privatklinik. Adressen unter **H. 1144** an die Expedition.

Kindermädchen sucht
Willy Kühn, Stellen-Vermittler, Kleine Ulrichstraße 3.

Gesucht
für einzelne Herrschaft, wo Dienerist, wegen Erkrankung der jetzigen eine gute Köchin, bis 80 Thaler, Frau Marie Wunglöben, Stellenvermittlerin, Gr. Steinstraße 80.

Gesucht
für einzelne Herrschaft, wo Diener ist, wegen Erkrankung der jetzigen eine gute Köchin, bis 80 Thaler, Frau Marie Wunglöben, Stellenvermittlerin, Gr. Steinstraße 80, Gesucht für einzelne Dame und einzelne Herrschaft ein Mädchen für Küche und Haus. D. O.

Stütze der Hausfrau,
nicht unter 20 Jahren, schon in Stelle gewesen, findet 1. Januar guten Platz in Halle durch **Binneweiß,** Inhaber Friedrich **Gareis,** Stellenvermittler, Sternstraße 11.

Suche
für herrschaftl. Haushalt auf dem Lande ein gewandtes Stubenmädchen. **Pauline Fleckinger,** Stellenvermittlerin, Neunhäuser 3, am Markt und Brüderstraße.

Ein im Kochen
und Hausarbeit erfahr. Mädchen, nicht zu jung, findet in herrschaftl. Hause in Merseburg Stelle durch **Pauline Fleckinger,** Stellen-Vermittlerin.

Wittwe
oder älteres Mädchen findet selbstständige Stelle bei einzeln. Herrn durch **Pauline Fleckinger,** Stellenvermittlerin, Neunhäuser 3, am Markt.

Suche 1. Januar
perfektes Stubenmädchen, Mädchen für ältere Herrschaft, Zimmermädchen, Mädchen für alle Arbeit. Frau **Anna Fleckinger,** Stellenvermittlerin, Kleine Ulrichstr. 8.

Junges Mädchen
kann die feinere Küche erlernen. Bedingungen nach Uebereinkunft. Hotel „Deutscher Hof," **Franckestraße 8.**

Ein junges Mädchen,
das etwas nähen kann und unter Leitung der Hausfrau den einfachen Haushalt erlernen will, wird als Stütze ohne gegenseitige Vergütung bei Familienanschluß sofort in ein Geschäftshaus gesucht. Dienstmädchen vorhanden. Offert. **O. 0300** an die Exped. z

Wegen Erkrankung
des jetzigen Mädchens wird sofort event. 1. Januar 1903 ein fleißiges Mädchen von 15—18 Jahren gesucht. **Franz Herrmann,** Maurermeister, Ottersleben (Bez. Halle).

Ordtl. fleiß. Hausmädchen
sucht zum 1. Januar wegen Krankheit in der Familie des jetzigen Domäne **Werdershausen.** z

Aufwartung
gesucht **Wuchererstraße 54, II. l.**

Stellen-Gesuche.

Männliche.

Für meinen Sohn,
welcher die bessere Bürgerschule besucht, suche Ostern Lehrstelle in einer Conditorei. Gef. Offerten unter **N. 0299** an die Exped.

Weibliche.

Wittwe,
49 Jahre, wünscht, da allein stehend, älterem Herrn die Wirthschaft zu führen, auf Gehalt wird nicht gesehen. Offerten **Ss. 683** an die Expedition.

Junges Mädchen,
Schlesierin, im Schneidern, Plätten und Frisiren geübt, mit allen häuslichen Arbeiten vertraut, sucht Stellung zum 1. Januar 1903 als Stuben- oder bess. Hausmädchen. Offerten erbeten unter **C. 15** postlagernd **Halle.**

Vermiethungen.

Läden, Werkstellen, Keller, Niederlagen etc.

Marktplatz 13
schöner Laden, 5 Schaufenster, sofort oder später zu vermiethen. Näheres **Gr. Steinstraße 19,** im Privat-Bureau.

Steinweg 2
Laden mit Ladenstube sofort oder später zu vermiethen. Näheres **Gr. Steinstraße 19** im Privat-Bureau.

Die bisher
von der Glasmalerei **C. Guckeisen** benutzten Räume sind sofort oder später anderweitig zu vermiethen **Ahmann,** Architekt, Alte Promenade 8, Eingang E.

Die von uns
zur Ausstellung benutzten Räume sind per 1. Januar 1903 oder später zu vermiethen. Kunstsalon **Ahmann.**

Handelskeller
mit Wohnung sofort zu vermiethen **Auferstraße 12.** b

Wohnungen.

Zu vermiethen
Leipzigerstraße 58, Ecke Riebeckplatz, herrschaftliche 1. Etage nebst Zubehör per 1. April 1903. Näh. Hotel **„goldene Kugel."**

Riebeckplatz 3
2. Etage, 5 Zimmer, Zubehör, Bad, Gas, per April zu vermiethen. 1100 Mark. Besichtigung 10—5 Uhr. Näheres daselbst oder **Landwehrstraße 7.**

Marktplatz 13
halbe 2. Etage sofort oder später zu vermiethen. 860 Mark Näh. **Gr. Steinstr. 19.** Privat-Bureau.

Heinrichstraße 5
herrschaftliche Wohnung, 6 Zimmer, Küche, Speisekammer, Mädchenstube, Wassercloset, Bad, Gartenbenutzung und reichliches Zubehör, 1. April 1903 zu vermiethen. Näheres daselbst part.

2. halbe Etage, 320 Mk.,
1. April 1903 zu vermiethen **Schwetschkestraße 14.** b

Leipzigerstraße 36,
3 Zimmer, Kammer, Küche, Badestube, Wassercloset und Zubehör, 600 Mark, als Bureau oder Wohnung per 1. April.

Göbenstraße 15
3 Stuben, Kammer, Küche, Speisek., Gas, Wasserclosett und Zubehör 1. Januar oder 1. April.

Canstein straße 4
(am städt. Siechenhause), herrliche Wohnlage, 3—4 Zimmer, Balkon, Zubehör, 1. April 1903. Näheres daselbst oder **Melanchthonstr. 41.**

Möblirte Wohnungen, Schlafstellen.

Unter dieser Rubrik werden auch einzeilige Anzeigen aufgenommen.

Frdl. möbl. Zimmer,
passend für Studenten oder Beamten der Landwirthschaftskammer, zu vermiethen **Ludwig Wuchererstraße 60, III.**

Möbl. Zimmer, 1 u. 2 Betten, auch f. k. St. z. verm. Sternstr. 5, Hall. Hof.

Miethgesuche.

Wohnungen.

Zum 1. April 1903
suche ich in Halle S. eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, 2 Kammern, Küche, Boden, Mädchenzimmer und Kellergelaß. Offerten mit Preisangabe unter **3196 S.** an die Expedition erbeten.

Möblirte Wohnungen.

Gesucht
großes möbl. Zimmer zu sofort. Offerten unter **3195 R.** an die Expedition.

Geldverkehr.

7500 Mark
auf goldsichere Hypothek sofort oder 2. Januar 1903 gesucht. Off. **G. H. 1452** Haasenstein & Vogler, A.-G., Schmeerstr. 20, I.

Welcher edeldenkende
Herr leiht einem strebs. Manne, der sich gern als Landwirth ausbilden möchte, auf Lebensversicherungspolice, wo 800 M Prämien schon drauf bezahlt sind, 200 Mk. Offerten **Rr. 682** an die Exp.

Grundstücke.

Haus-Verkauf.
Da außerhalb wohne, verkaufe sofort billigst mein neues Haus. Anzahlung 20—25 Mille. Offerten unter **3145 P.** an die Exped.

Grundstück
auf dem Lande, 2 Morgen Acker, Gemüsegarten, Preis 2500 Mark, Anzahlung 1000 Mark, wegen Todesfall zu verkaufen, sehr pass. für Schuhmacher oder Schneider, sowie Brennerei. Offerten mit 20 Pfg.-Rückporto an **Fr. Tränkner,** Halle a. S., Lindenstraße 57, p.

Geschäfts-Verkauf.
Für Anfänger passend. Ein rentables Herren-Confections- und Herren-Artikel-Geschäft in der Nähe von Naumburg a. S., vorzüglliche Umgegend, ist anderer Unternehmungen halber günstig zu verkaufen. Offerten unter **F. 0292** an die Exped. erbeten.

Landgasthof
mit Saal, Stallung, Garten, 4 1/2 Morgen Acker, Preis 26,500 Mk. Anzahl. 3—5000 Mk. Hypotheken fest. Offerten mit 20 Pfg.-Rückporto an **Franz Tränkner,** Halle a. S., Lindenstraße 57, part. z

Restaurant,
Pacht 700 Mark, erforderlich 1200 Mark ev. Brauerei-Unterstützung, große Wohnung. — Ferner Restaurant mit Laden, passend für jedermann, jede Woche 2 Schweine schlachten. Pacht 900 Mark. Inventar 2500 Mark. Offerten mit Rückporto an **Franz Tränkner** Halle a. S., Lindenstraße 57, part.

Verkäufe.

Neue Promenade 1 a
Piano-Lager von **Maercker & Co.**

Pianino,
nußbaum, billig zu verkaufen **Große Hirschstraße 26. II.**

Pianino,
nußbaum, wenig gebraucht, verk. **A. Ahlheit,** V. Vereinsstraße 2.

Polyphon,
ganz neu, vorzüglich ausgestattet, für besseres Restaurant oder Café geeignet, sofort billig zu verkaufen. Offerten werden unter **3186 H.** an die Exped. erbeten.

Schwer
goldene Herren-Sav.-Remont.-Uhr für 100 Mark. **Leipzigerstr. 36,** 4 Treppen.

Amerikaner-Oefen
billig zu verkaufen **Große Steinstraße 10,** parterre.

Plattbretter
Große Märkerstraße 23.

Einen Kurius
in ital. doppelter Buchführung, 20 Lehrbriefe zum Selbstunterricht, preiswerth zu verkaufen. Das Werk ist sehr übersichtlich geschrieben und enthält die Erläuterung und Anweisung zur Buchung aller vorkommenden Geschäftsvorfälle. Sehr leicht erlernbar. Gefl. Offerten unter **B. 0154** an die Expedition. z

8 Stück Sauschweine
verkauft am Freitag den 12. d. M. **H. Pfanschmidt,** Unterpaussedt.

Pass. Weihnachtsgeschenk.
3 Paar Lachtauben hat abzugeben **W. Pfeifer,** Höhnstedt. c

Kaufgesuche.

Comptoir-Einrichtung,
gut erhalten, suche zu kaufen. Off. sub **31920.** an die Expedition.

Ein Buffetschrank,
gut erhalten, für Restauration, wird zu kaufen gesucht. **Mühlrain 1.** c

Franz. Billard,
gut erhalten, zu kaufen gesucht. Adressen sub **G. Z.** an das Anhaltische Tageblatt, Dessau.

Geige gesucht.
Eine gute Guarneri-Geige zu kaufen gesucht **Wuchererstraße 81.** p.

Gebr. Herrenkleider,
Schuhwerk kauft stets **Schleich** Alter Markt 34.

Zwei 4" Kohlenhöhlen,
gut erhalten, zu kaufen gesucht. Schmiedemeister **Zorn,** Richard Wagnerstraße.

Mehrsitziger Kinderschlitten
wird zu kaufen gesucht. Offerten an **Schondorf** Gr. Berlin 14, I.

Vermischtes.

Selbständiger Handwerker,
Holzbranche, Anfang 40 er, sucht Bekanntschaft mit ält. Mädchen od. Wittwe mit etwas Vermögen zwecks Heirath. Gefl. Offerten **F. 1142** an die Expedition.

Heiraths-Gesuch.
Junger Mann, Ende 20 er Jahre, Conditor, wünscht die Bekanntschaft einer jungen Dame im gleichen Alter mit einem Vermögen von ca. 15,000 Mark behufs späterer Verheirathung. Offerten **D. 1140** an die Expedition.

Heirathsgesuch.
Zwei Freundinnen, Mitte 20 J., eine mit Geschäft, die andere akad. gebildet. Modistin, suchen passende Herrenbekanntschaft. Offerten **M. 0298** an die Expedition.

Mädchen,
2 Jahre, an Kindesstatt zu vergeben. Gefl. Offerten **B. 1138** an die Expedition.

Anzüge
ändert, reparirt, reinigt und fertigt neu schon von 15 Mark an **H. Manchhaus,** Georgstraße 2, I.

Auf dem Wege
Halle-Rollsdorf 2 Packete verloren. Gegen sehr gute Belohnung abzugeben beim **Handelsmann Schaumburg,** Rollsdorf.

Schottischer Collier,
weiß mit schwarz, abhanden gekommen. Abzugeben **Delitzscherstraße 13,** part.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-19021210045/fragment/page=0002

Möbelfabrik mit Dampfbetrieb

Beinicke & Andag,

Gr. Klausstrasse 40, am Markt.

Weihnachts-Ausstellung

Fernspr. 2459. **in allen Etagen unseres Geschäftshauses.** **Transport frei.**

Grosse Auswahl von praktischen und solid gearbeiteten Möbeln zu den billigsten Preisen.

Wiener Schaukel- und Schreibstühle, Claviersessel. — Anfertigung von Polsterarbeiten und Decoration.

Hypothekenbank in Hamburg.

Die Einlösung der am 2. Januar 1903 fälligen Zinsscheine unserer Hypothekenpfandbriefe erfolgt vom **15. Dezember 1902** ab ausser

an unserer Kasse, Hamburg, Hohe Bleichen 18,

bei den sonstigen bekannten Zahlstellen und allen Pfandbrief-Verkaufsstellen.

Die Direction.

4% Pfandbriefe

der Deutschen Hypothekenbank in Meiningen,

im Herzogthum Meiningen mündelsicher,

Serie VIII, vor 1911 nicht verloosbar, letzter Cours 102½%, empfehlen wir als gute Kapitalanlage und geben dieselben **spesenfrei** ab.

Beauftragte Verkaufsstelle für Halle und Umgegend

Spar- und Vorschuss-Bank.

Pfahl. Fuss.

Zur Kapitals-Anlage

halte ich

sichere 3½ und 4% Anlagewerthe

zur **kostenfreien** Abgabe vorräthig,

4 bis 4¼% Hypotheken auf Acker cedire ich **kostenlos.**

Alle am 1. Januar n. J. fälligen **Coupons**

löse ich von **heute** ab ein.

B. J. Baer, Bankgeschäft,

Halle a. S., Leipziger Str. 64.

KUNST-SALON ASSMANN

Grosse Auction

kunstgewerblicher Gegenstände

wegen vollkommener Auflösung unseres Detail-Geschäfts, **Donnerstag den 11. Dezember,** Vorm. 11—1 Uhr in unseren Ausstellungsräumen

Alte Promenade Nr. 8.

Kunstsalon Assmann.

Im Winter empfiehlt sich mit Rücksicht auf die Folgen von eintretendem **Frost** und bezw. Glatteis ganz besonders die

Versicherung gegen Wasserleitungsschäden und Haftpflichtschäden

beim **„Neptun“** Wasserleitungsschäden- und Unfall- (auch Haftpflicht-) Versicherungs-Gesellschaft in Frankfurt a. M.

— Actien-Gesellschaft — gegründet 1886. —

Prospecte verabfolgt kostenfrei u. Versicherungsabschlüsse vermittelt

die Sub-Direction in Halle a. S.

Dorotheenstr. 11. — C. A. Schweckendiek. — Fernsp. 797.

Konkursmassenausverkauf.

Das Sabor's Wwe. & Cohn'sche Konkurswaaren-Lager, bestehend aus

Kleiderstoffen, Gardinen, Teppichen, Tischdecken, Unterröcken, Wäsche, Tricotagen, sowie auch andere Waaren, kommt jetzt

Leipzigerstrasse 103,

Vormittags 9 bis 8 Uhr Abends zum Verkauf.

Fernspr. 2329. **Fernspr. 2329.**

Gustav Schimpf

Bäckerei und Conditorei, Große Ulrichstraße Nr. 53,

empfiehlt seine rühmlichst bekannten

pa. Weihnachtsstollen

in zwei Qualitäten u. jeder Preislage. — Bestellungen nehme entgegen.

Weihnachtsbitte.

Den **Obdachlosen,** den Aermsten der Armen — 32 Frauen und 88 Kindern, in den Asylen für Obdachlose, in der Klosterstraße, an der Moritzkirche und Giebichenstein — wollen wir auch in diesem Jahre eine Weihnachtsfreude bereiten. Die Unterzeichneten sind gern bereit, für diesen Zweck bestimmte Gaben an Geld und Kleidungsstücken, auch gebrauchten Sachen, anzunehmen.

G. **Senff,** Rentier, Barfüßerstr. 12. II. Frau Pastor **Gerk,** Luisenstr. 11. Frau Superint. **Martius,** Luisenstr. 8. **Jordan,** Kaufmann, Mühlweg 22. **Riedinger,** Schlossermeister, Albrechtstr. 40. **Meinhof,** Pastor, Breitestr. 29. Dr. **Ulrich,** Professor, Jägerplatz 28. Fräulein **Rebe,** Karlstraße 27, part. **Paschke,** Lehrer, Fritz Reuterstr. 2. II. **Saran,** Superint. A. d. Moritzkirche 3. **Möbius,** Zeugschmiedemeister, Ritterstr. 5. **Grunewald,** Buchbindermeister, Schmeerstr. 8. **Meltzer,** Pastor, Friedenstr. **Reichardt,** Kaufmann, Burgstr. 1.

Feinste Honig- u. Lebkuchen

von **Th. Hildebrand & S., Berlin, Metzger, Nürnberg,**

sowie **Thorner Honigkuchen, Basler Leckerli, Früchte-Kuchen** und eigenes **Fabrikat** empfiehlt

Johannes Mitlacher,

Poststrasse 11 und **Grosse Ulrichstrasse 36.**

Haarmann und Reimer's **Edelwürze VANILLIN**

Zum Backen und Kochen mit Zucker fein verrieben, in den über 25 Jahre bekannten Päckchen zum Hausgebrauch.
1 Päckchen 20 Pfg.
5 „ „ 75 „
Koch- und Backrecepte, verfasst von Lina Morgenstern, gratis.

Zum Bestreuen des Gebäcks an Stelle des Vanille-Zucker
Beutel 10 Pfg., Streudose 50 Pfg.

Kugel-Vanille. Eine Kugel auf eine Tasse Thee, Milch, Kaffee, Cacao.
Beutel mit 15 Kugeln 10 Pfg.

Neu! Interessant!
Haarmann & Reimer's pat. Jonon-**Veilchen-Perlen**
zur Bereitung köstlicher neuer Speisen mit naturgetreuem Veilchen-Aroma.
Kochbuch „Die Veilchen-Küche“ mit 50 neuen Recepten gratis.
Päckchen 40 Pf

Alle diese Packungen echt und unter Garantie des Originalproductes der Erfinder des Vanillin und Jonon, wenn mit Namen **Haarmann & Reimer** versehen.

Generalvertreter: **Max Elb in Dresden-Löbtau.**

Zu haben in **Drogengeschäften,** grösseren **Colonial-, Delicatess- u. Zuckerwaaren-Handlungen.**

Engros-Niederlage bei

Helmbold & Co. in Halle.

Wijnand **Fockink**

Gegründet Amsterdam im Jahre 1679

ff. Liqueure: Anisette, Curaçao, Cherry-Brandy u. s. w.

Hoflieferant I. M. der Königin der Niederlande, S. M. des Königs von Preussen und anderer europäischer Höfe.

Käuflich in allen besseren Delicatess-, Weinhandlungen u. Conditoreien.

Caviar

à Pfd. 7 ℳ, 8 ℳ, 9 u. 10 ℳ

Sardinen in Oel

per Dose 45, 60, 75, 90 ₰, 1 ℳ ꝛc.

prachtvolle Neunaugen, Aal in Gelée

1 Pfd.-Dose 1 ℳ, 2 Pfd. 2 ℳ, 4 Pfd. 3.75 ℳ

Hering in Gelée

1 Pfd. 50 ₰, 2 Pfd. 90 ₰, 4 Pfd. 1.60 ℳ

Nordseekrabben in Dosen,

ff. ger. Lachs

à Pfd. 2.50 u. 4 ℳ

Ia. Sardellen

pro Pfd. 1 ℳ, 1.20 u. 1.50 ℳ

Fette geräucherte Elb-Aale

in größter Auswahl.

H. Rick Nachflg.,

Gr. Ulrichstr. 39. Telephon 2307.

---

ff. Honigkuchen,

nur eigenes Fabrikat, auf 3 ℳ 1.60 ℳ Rabatt.

Specialität:

hochfeine Liegnitzer Bomben

empfiehlt

Paul Linke,

Leistingstraße 1.

NB. Gleichzeitig mache auf meine

ff. Weihnachtsstollen

in bekannter Güte aufmerksam.

GESETZLICH GESCHÜTZT

Sparsame Hausfrauen

verwenden für Wäsche und Hausbedarf mit Vorliebe

Elfenbein-Seife mit „Elefant“,

Veilchen-Seifenpulver

„Bleib mir treu“ von

Günther & Haussner,

Chemnitz-Kappel.

In fast allen Materialwaaren-, Drogen- und Seifen-Geschäften zu haben.

Flechten

Psoriasis (Schuppenflechte), trockene u. nässende Flechte, Bartflechte, Kopfgrind, Kopfschuppen, Wimmerln, Mitesser, Gesichtspickel, unreinen Teint, Finnen, Gesichtsröthe, scrophul. Ekzema, Hautjucken, Nesselsucht, Hautausschläge,

offene Füsse,

alte Beinschäden all. Art, Mindsfüße, Krampfadergeschwüre, Aderbeine, böse Finger, loc. Unthäfte u. all. alt. Wunden heilt gründl. bis. 1806 bewährte

Ripp'sche Heilsalbe.

Best.: 3 Th. Benzoefett, Naphtalan, Elgeld je 20; Wachs, Walrat, Ven. Terpent. je 5, Epikarin 2. Zahlreiche Dankschreiben. Gift- und Kurfrei. Büchse 1 Mk. Zu haben in den Apotheken.

Besonders in der **Hirsch-Apotheke.**

Versandt nach auswärts nur in größeren Dosen à 2 ℳ.

Nur echt mit Firma:

Schubert & Co., Weinböhla.

Gemütreiche Weihnachtsmusik.

Ein Kinderlied auf Weihnachten.

Text u. Weise von **Armin Stein.** Für eine Singstimme mit Klavierbegleitung. Folio geh. 60 Pfg.

Weihnachtsgabe.

Vier Weihnachtslieder (Majestät in Niedrigkeit — Goldene Rose — Kommt, ihr Kinder, all' herbei! — Heilige Nacht) für eine Singstimme mit Pianofortebegleitung, komponirt und herausgegeben von Pastor **Ernst Wolff.** Gr.-Oktav geh. 50 Pfg.

Zwölf Kinderlieder

von **O. Kletke,** für eine Singstimme mit Pianofortebegleitung, komponirt von Organist **C. Louis Meinhardt.** 2. Aufl. Hochquart geh. 60 Pfg.

Alle 3 Stücke zusammen für 1.25 Mk. franko.

Otto Hendel Verlag, Halle S.

Neu! **Möbel** Gebr.!

Größte Auswahl aller Arten

als:

echt und imitirt Nußbaum, Eiche, Mahagoni, Birke Herren- und Damen-Schreibtische, Bücherschränke, Buffets, Coulissen-, Steg-, Ausziehtische, Trumeaux, Spiegel, Pfeilerspiegel mit Schränkchen oder Consolen, Brunktischschränke, Verticows, Kleiderschränke, englische u. französische Bettstellen, mit u. ohne Matratzen, Waschtische mit u. ohne Marmor, Nachttische, Garderobenschränke, Seiden-, Plüsch- u. Rips-Garnituren, Bancelsophas, Divans, Chaiselongues, Sophas, Teppiche, Bilder, Portièren, Gardinen, Tischdecken u. v. m.

Kompl. Salons-, Wohn- u. Schlafzimmereinrichtungen.

Alles sehr preiswerth durch große Gelegenheitseinkäufe.

Friedrich Peilcke,

Geiststr. 25.

Bitte genau auf meine Firma zu achten.

Alte Möbel nehme mit in Zahlung.

Wäschrollen

neueste eigene Konstruktion, leicht und geräuschlos gehend, selbst umkehrend sowie alle Sorten Hobelbänke verk. billig **A. Böhl,** Leipzig, Turnerstr. 6.

Ein

wahrer Schatz

für alle durch jugendliche Verirrungen Erkrankte ist das berühmte Werk:

Dr. Retau's Selbstbewahrung

81. Aufl. Mit 27 Abbildungen. Preis 3 Mark. Lese es Jeder, der an den Folgen solcher Laster leidet. Tausende verdanken demselben ihre Wiederherstellung. Zu beziehen durch das **Verlags-Magazin in Leipzig, Neumarkt 21,** sowie durch jede Buchhandlung.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-19021210045/fragment/page=0003

Glashütter Uhren

Deutsche Präcisions-Taschen-Uhren
allerersten Ranges.
(Union u. A. Lange & Söhne)
in allen gangbaren Preislagen
von 270—680 Mark am Lager.

Schweizer Taschen-Uhren

Ueberraschend grosse Auswahl
der bestrenommirtesten Fabrikate
in den entzückendsten Gehäuse-Decorationen.

Werkstatt für **complicirte** und **Präcisions-Uhren**
unter weitgehendster Garantie.

Solide Preise. *Umtausch gern gestattet.*

E. Pröhl,

Halle a. S.
Gr. Steinstr. 18,
Hôtel Stadt Hamburg
gegenüber.

Aachener Printen
Baseler Leckerli
Liegnitzer Bomben
Kölner Mandel-
Speculatius
Berliner Honigkuchen von Theodor Hildebrandt & Sohn
Nürnberger Lebkuchen von F. G. Hetzger
Thorner Honigkuchen von Gustav Weese
Hallesche Leb- und Honigkuchen eigener Fabrikation in eleganten Cartons und Schachteln
empfiehlt
A. Krantz Nachf.
Gr. Steinstrasse 11.
Telephonruf 2064.

Apollo-Theater.

Direktion: **Gustav Poller.**
Am Riebeckplatz, nächste Nähe des Hauptbahnhofes.

S H E!

Die 4 Elemente!
I. Auf dem Erdglobus.
II. Hoch in den Lüften.
III. Die Meerfrau in wogender See.
IV. Zum Feuertode verurtheilt.
Einzig existirender, wunderbarer Bühnenzauber!

Renard's lebende Colossal-Bilder, gestellt von Hunden!
Außerdem: **Walter Steiner** mit seinem brillanten Repertoir und das übrige große **Novitäten-Programm!**

Café Roland.

Täglich Concert
„d'Wiener Schrammeln"
Original Stevringer.
Anfang 7 Uhr Abends.

C. W. Trothe

Optisches Institut,
Ecke Leipzigerstr. u. Promenade.
Gegründet 1816.

Goldbrillen und Goldklemmer
8- u. 14 kar. massiv oder doublirt mit Goldplatte, von Mk. 5 bis Mk. 50.

Jugendschriften ✻ Bilderbücher ✻ Märchenbücher

Weihnachts-Bücher

empfiehlt
Otto Hendel, Buchhandlung, Markt 24.
Fernsprecher 2265.

Geschenklitteratur ✻ Prachtwerke ✻ Gesangbücher

Außerord. Generalversammlung
der allgemeinen Ortskrankenkasse für Halle a. S.
am Montag den 22. Dez. 1902 Abends 8 Uhr im Restaurant Freybergbräu, Kl. Märkerstr. 10.
Tages-Ordnung: 1. Wahl eines Vorstandsmitgliedes. 2. Anschaffung eines Geldschrankes. 3. Verschiedenes.
Halle a/S., den 10. Dezember 1902.
Der Vorstand.
Emil Schober, Vorsitzender.

Gabelsberger'scher Stenographen-Verein.
Donnerstag 8 Uhr Abends Sitzung im „Gold. Schiffchen", Gr. Ulrichstr.

14,500 Marken sammeln

kann man in einem **Ideal-Briefmarkenalbum.** Die neue, erst seit kurzer Zeit erschienene Ausgabe enthält außer der obigen Anzahl Markenfelder auch die Preisangaben der Werthzeichen. Preis 3.65 Mk., kleinere, für 10,000 Marken eingerichtet, nur 2.85 Mk.

C. F. Ritter, Halle a. S.,
Leipzigerstraße 90.

Gegründet 1859.

Fritz Möller

Vielfach prämiirt, zuletzt **Paris 1900.**

in Fa. **C. Höpfner Nachfolger**
empfiehlt zu Weihnachten
künstlerische Portrait-Photographien
und
beste (seit 30 Jahren als vorzüglich anerkannte) **Vergrösserungen.**
Bitte um Besichtigung meiner Schaufenster und meiner Ausstellungsräume.
Seit 1899 nur noch Alte Promenade 1 (Stadttheater-Platz).
Telephon 136.

Jetzt haben Sie Gelegenheit, ich möchte behaupten
das „schönste Damen-Orchester der Welt"
im „Bratwurstglöckle"
zu hören.
NB. Das Orchester war ca. 2 Jahre in einem Hause engagirt.

Gasthaus Stadt Bernburg,

Franckestraße 12.
Morgen Donnerstag den 11. Dezember cr.
Schlachtefest,
wozu freundlichst einladet **Wilh. Schröter.**

Kunstgewerbeverein.

Donnerstag den 11. Dezember, Abends 8¼ Uhr (pünktlich)
Feier des 20. Stiftungsfestes
im Ev. Vereinshaus (Kronprinz).
Festvortrag: Herr Direktor Dr. **Kautzsch** aus Leipzig über den Buchbinderbund. Gäste sind willkommen.

Ortskrankenkasse der Sattler, Maler etc.

Oeffentliche Mitglieder-Versammlung

Mittwoch den 17. Dezember 1902, Abends 8 Uhr, im „Englischen Hof."
Tagesordnung: Wahl der Vertreter (§ 47 d. St.) der Arbeitnehmer der Barbiere und Buchbinder, weil diese beiden Gewerke in der am 1. Dezember d. J. stattgefundenen Versammlung nicht erschienen waren.
Es wählen Buchbinder 6 Vertreter,
" " Barbiere 3 "
Sollte wiederum Niemand erscheinen, so werden die Vertreter durch die Behörde ernannt.
J. A.: H. Dölz, stellv. Vorsitzender.

Kein passenderes und willkommeneres **Weihnachts-Geschenk** für Jedermann als

Sandow's Muskelstärker!

Sandow's Apparat verleiht **Gesundheit, Kraft und Freude am Leben;** derselbe sollte in keiner Familie fehlen.

C. F. Ritter,
Halle a. S., Leipziger Str. 90,
grösstes Galanterie- und Spielwaaren-Geschäft am Platze.

Max Richter's **Kaffee's**
Leipzig
in ½ Pfd.-Packeten à 50, 60, 70, 80, 90, 100 Pfg.
A. Krantz Nachf.,
Gr. Steinstr. 11. Fernspr. 2064.

Carl Schneider,

20 Gr. Ulrichstr. **20**
Spezial-Institut für Augengläser.
Fernruf 2590.

Stadttheater Halle

Donnerstag den 11. Dezember
88. Ab.-V. 4. Viert. 58. Farb. A.-V. Roth.

Hoffmanns Erzählungen.

Phant. Oper in 3 Akten von Offenbach.

Personen.

Hoffmann	O. Schroeter.
Niklaus	M. Ulrich.
Nathanael	C. v. Humalda.
Hermann	Th. Raven.
Lutter	G. Guth.
Olympia	A. v. Boer.
Giulietta	L. Stoll.
Antonia	M. Dietz.
Coppelius, Dapertutto, Mirakel	E. Brandes.
Cochenille, Pitichinaccio, Franz	R. Böttcher.
Spalanzani	Fr. Grufelli.
Schlemihl	Th. Raven.
Crespel	W. Rabot.
Eine Stimme	M. Crawford.

Nach dem 1. u. 2. Akt längere Pause.
Anfang 7½ Uhr. Ende nach 10 Uhr.

Freitag: **Der gestiefelte Kater.**

Neues Theater

Direction: E. M. Mauthner.
Donnerstag den 11. Dez. 1902. Anf. 8½
Die Dame von Maxim.
Freitag: Volks-Vorstellung.
Preise: 60 40 20 Pfg.
Die Kollegin.

Walhalla-Theater

Direktion: **Rich. Hubert.**
Gr. Dezember-Programm
Neue Parodien
von
Carl u. Camillo Schwarz.

Auswärtige Theater.

Freitag den 12. Dezember 1902.
Altenburg (Hoftheater): Hoffmanns Erzählungen.
Coburg (Hofth.): Der Kellermeister.
Erfurt (Stadtth.): Figaro's Hochzeit.
Leipzig (Neues Th.): Der fliegende Holländer.
Leipzig (Altes Th.): Manna Vanna.
Magdeburg (Stadtth.): Mignon.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-19021210045/fragment/page=0004